

Winterauszeiten im Lausitzer Seenland

Senftenberg (BB). Cocktailrestaurant, Krimidinner in der Windmühle: Mit Ruhe, Genuss und kultigen Konzepten lädt das Lausitzer Seenland abgekämpfte Städter zum Auftanken im Winter. Das sind die heißesten Ideen für die kalten Tage.

Geierswalder See: Seespaziergang, Sauna und schwimmende Häuser

Senftenberger See: Entspannung im Bierbottich

Senftenberg: Küchenpartys und Eierlikör

Proschim: Schmor-Vergnügen am Kachelofen

Dörrwalde: Krimidinner in der Windmühle

Geierswalder See: Seespaziergang, Sauna und schwimmende Häuser

Das Lausitzer Seenland erlebt eine unglaubliche Verwandlung vom Braunkohlerevier zum Seengebiet. Aus gefluteten Tagebauen wächst die viergrößte Seenlandschaft Deutschlands heran. Im Herzen der jungen Urlaubsregion liegt der Geierswalder See. Im Sommer ist es ein beliebter Kite- und Segel-Spot. Im Winter sind seine Ufer fast menschenleer. Dann werden Spaziergänge und Wanderungen auf dem insgesamt 16 Kilometer langen Seerundweg zur Meditation.

Das passende romantische Domizil mit Blick auf das Wasser ist das **Vier-Sterne-Hotel „Der Leuchtturm“**



Strand am Geierswalder See, Foto: Nada Quenze

am Südufer des Sees. Anfang November eröffnete es seine neue Sauna- und Wellnesslandschaft. In der Bikinibar nebenan werden Cocktails gemixt. Der Tipp für die kleine Auszeit im Winter ist das „Faulenzerwochenende“, buchbar von November bis März. Es beinhaltet zwei Übernachtungen mit Frühstück für zwei Personen, ein Vier-Gänge-Menü, Sauna und Cocktail für 295 Euro.

Das Wasser nicht nur sehen, sondern auch spüren können die Bewohner der schwimmenden Ferienhäuser im Lausitz Resort, wenige Meter vom Leuchtturm-Hotel entfernt. Sie stehen auf unsinkbaren Pontons und bieten Platz für zwei bis acht Gäste. Auf der Terrasse oder dem Sonnendeck fühlt man die sanften Bewegungen des Sees und genießt bei Tee oder Glühwein die Stille, die Weite und die Wintersonne. Auch am Partwitzer See und am Gräbendorfer See gibt es schwimmende Häuser.

Senftenberger See: Entspannung im Bierbottich

Der benachbarte Senftenberger See ist bekannt für seine exzellente Wasserqualität. Teilweise kann man hier fünf Meter tief blicken! An seinem Ufer lädt das **Wellnesshotel Seeschlößchen** zur „Winterromantik“ mit zwei Übernachtungen im Doppelzimmer, Ganzkörperpackung, Kopfmassage und Pralinen ab 279 Euro pro Person ein.



Winterschilf-Senftenberger See, Foto: Kathrin Winkler

Das unweit gelegene Strandhotel schnürt das Paket **„Kleiner Wohlfühlurlaub am See“** mit zwei Übernachtungen und Nutzung des urigen Saunafasses am Seeufer ab 205 Euro für zwei Personen. Und im Hotel Lido Senftenberg, das über eine eigene Brauerei verfügt, steigen Paare beim Arrangement „Biergenuss“ ins Bierbottich-Bad. Es kostet 192 Euro pro Person und beinhaltet zwei Übernachtungen, eine Brauereiführung, ein Biermenü, ein Abendessen und Zugang zur Saunalandschaft.

Senftenberg: Küchenpartys und Eierlikör

Im Stadtzentrum tauchen Gäste im denkmalgeschützten Haus einer ehemaligen Drogerie in die Welt der Aromen und Gewürze ein. Das **Gourmetrestaurant „Die Drogerie“** verwöhnt mit moderner

deutscher Küche aus regionalen Zutaten. Im Weinkeller finden Verkostungen statt, während im Kochatelier im Obergeschoss Feinschmecker-Kochkurse gehalten oder Küchenpartys gefeiert werden.



Leuchtturm-Hotel am Geierswalder See, Foto: Kathrin Wnkler

In einem historischen Wohnhaus aus dem Jahr 1595 direkt am Markt eröffnete Martin Hengst in diesem Jahr eine **Kaffeerösterei**. Der gelernte Zimmermann machte seine Leidenschaft für italienischen Kaffee zum Beruf und ist jetzt Röstmeister. Seine Kaffeespezialitäten können Besucher immer dienstags, donnerstags und sonnabends im Café verkosten.

Über die Region hinaus bekannt ist Senftenberg für den kultigen **Eierlikör der Marke „scharfes Gelb“**. Alles fing 2010 mit einem alten Familienrezept an, heute können über zehn verschiedene Sorten probiert werden, vom Klassiker bis zum Eierlikör mit Marzipan-Aroma. Der Manufakturladen öffnet montags bis freitags.



Wintereiskristalle am Senftenberger-See, Foto: Tourismusverband Lausitzer Seenland, Foto: Kathrin Winkler

Proschim: Schmor-Vergnügen am Kachelofen

Ein Geheimtipp ist das kleine **Wohnzimmerrestaurant** „Schmeckerlein“ in Proschim. Das Dorf, das an den aktiven Tagebau Welzow-Süd grenzt, sollte eigentlich längst den Baggern weichen. Und noch immer ist sein Schicksal ungewiss. Davon unbeirrt betreiben Sybille und Alexander Tetsch hier seit fünf Jahren ihr uriges Restaurant mit gemütlichen Kachelöfen. Ihre Spezialität sind fast vergessene Schmorgerichte nach alten französischen Rezepten: „echtes Soul-Food in der kalten Jahreszeit, das bis zu 48 Stunden im Ofen gart“, wie sie auf ihrer Website ver-



Wintertagebau in Welzow-Süd, Jeeptour, Foto: Siegfried Laumen

raten.

Dörrwalde: Krimidinner in der Windmühle

Aus Altem etwas Neues schaffen: Dieser Mission haben sich auch Anja Zscheschang und Olaf Krüger in Dörrwalde verschrieben. In einer historischen Holländerwindmühle, Baujahr 1845, betreiben sie eine ländlich gemütliche **Erlebnissgastronomie**. Im Sommer wird hier gern geheiratet. In der kalten Jahreszeit lodert im Kamin ein stattliches Feuer und die Gastgeber laden zu Krimidinner, Lesung und Kabarett – gepaart mit kreativer regionaler Küche.

Text: Tourismusverband Lausitzer Seenland e. V.